

der Wohngebäude. Wie für die Anlage derselben nicht nach dominirenden Punkten, sondern nach traulichen, schattigen Winkeln und stillen Gassen ausgehauet ward, so strebte man auch im inneren Ausbau vor Allem nach Reiz und Wohnlichkeit. Die „petite maison“ umfaßt in der Regel einen Mittelbau (corps de logis) mit doppelter Zimmerreihe und zwei in rechten Winkeln daranstoßende Flügel mit je einer einfachen Reihe. Auf Zusammenlegung des Gleichartigen und gute Verbindung der Räume unter einander wird das Hauptaugenmerk gerichtet. So besitzt

demnach dieser viel verkannte Rococostyl, trotz aller Launen und Willkürlichkeiten, gerade in der praktischen Sphäre der Baukunst seine sehr beachtenswerthen Vorzüge. Uebrigens können wir innerhalb der Entwicklung des Rococo auch verschiedene Strömungen des Geschmacks und Künstlergruppen von ziemlich stark divergirenden Grundätzen unterscheiden. Zu den strengeren Meistern gehören vornehmlich *J. Fr. Blondel*, *Charles Etienne Briseux* und *Germain de Boffrand*. Sie verlangten, daß die Architektur das Ornament im Zaume halten, ihm die Gesetze vorschreiben müsse. Andererseits bilden *Oppenord*, *Fuste Aurèle Meissonier*, der Bildhauer *Leroux* († 1745), der Erbauer des Hôtel de Villars, und viele Andere die Phalanx der eigentlichen Decoreure, denen die maaßlose Freiheit des Schnörkelwesens als höchstes Princip der Kunst galt.

Unter ihren Händen vollzog sich der Uebergang von der symmetrischen Anordnung des Ornaments zur unsymmetrischen, und vornehmlich hierauf mag die damals mit der Porzellanliebhaberei nach Europa gedrungene japanische und chinesische Kunst mit ihrer ausgesprochen unsymmetrischen Decorationsweise von entscheidendem Einfluß gewesen sein. Unser Beispiel aus Cuvillies, dem Verfasser mehrerer Sammelwerke von Rococo-Decorationen*), gibt eine klare Vorstellung von dem Wesen des Styls. —

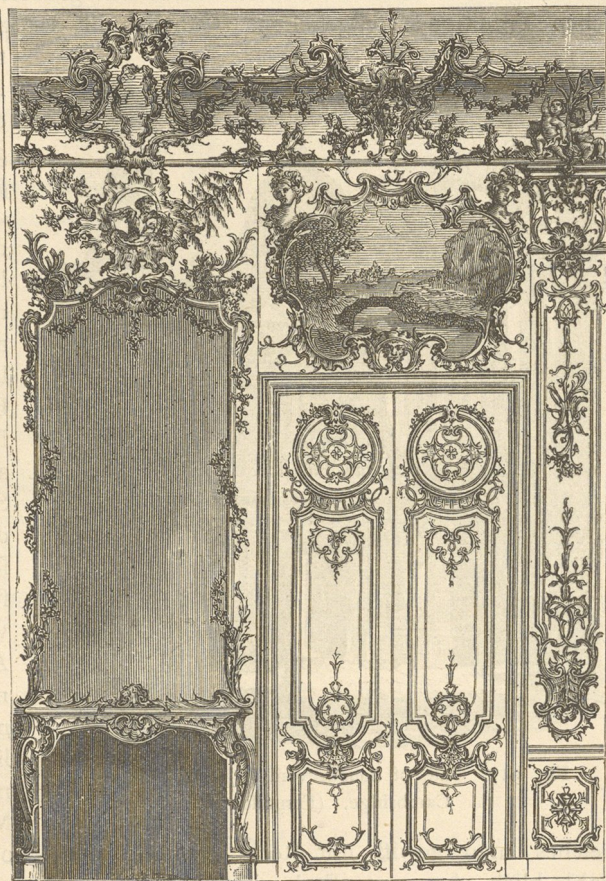


Fig. 916. Saaldecoration im Rococostyl. (Cuvillies.)

*) S. namentlich: *Frang. de Cuvillies, père et fils, Oeuvres d'architecture*. Munich et Paris. 1769—72. Fol.